

# GB: Mit der Gedankenpolizei im Kinderzimmer



Was im Vereinigten Königreich derzeit abläuft, ist so absurd, dass kein Satiriker je darauf kommen würde. Und erschreckend zugleich. Mit einem 366-seitigen Maßnahmenkatalog werden Erzieher aufgefordert, Kleinkinder (und somit die Eltern) auf politisch korrekte Grundeinstellung zu überwachen und **unliebsame Äußerungen den Behörden zu melden**. Je mehr, desto besser.

Nicht nur in George Orwells 1984 wurden Kinder zum Ausspionieren der Gesinnung ihrer Eltern benutzt. So weit brauchen wir gar nicht zurückzugehen. Wie in allen totalitären Regimen üblich, missbrauchte auch die Stasi die kindliche Unschuld für ihre Zwecke. Man ließ beispielsweise Kinder eine Uhr malen oder die Melodie vom Sandmännchen singen, um „beweisen“ zu können, dass die Eltern die westliche *Tagesschau* ansehen oder ihre Kinder mit dem West-Sandmann ins Bett schicken.

In Großbritannien werden nun die Betreuer im Kindergarten zum Berufsdenunziantentum aufgefordert.

*Kindergärten sollten „so viele Zwischenfälle wie nur möglich“ den Behörden melden: „Auch wenn mancher denken mag, das werfe ein schlechtes Licht auf die Erziehungseinrichtung, so ist tatsächlich das Gegenteil der Fall.“*

Ob es ab 100 gesinnungsfeindlichen Meldungen der IMs den Stalinorden in Gold und die Ehrenmitgliedschaft im Ministerium für Wahrheit gibt?

Zeichen für rassistische Grundeinstellung der Eltern ist zum Beispiel eine kindgerechte, also schwach gewürzte, Ernährung.

*Schon eine vermeintlich harmloseste Wortäußerung könne Anzeichen für eine potentiell rassistische Einstellung sein, warnt das NCB. Reagiere ein Dreijähriges Kind mit „Igitt“ oder „Bäh“, wenn ihm fremdartiges, scharf gewürztes Essen vorgesetzt werde, könne dies als rassistisch geprägter Vorfall gewertet werden, heißt es laut „Telegraph“ in dem NCB-Papier.*

Bei solch schwerwiegenden rassistischen Vorfällen ist dann auch Schluss mit antiautoritärer Toleranz. Kind muss gefälligst lernen, „Ihh“ ist „pfui“! Ob Ecke stehen und Rohrstock auch wiederkommen?

*Erzieher sollten sofort reagieren und solche Äußerungen verurteilen: Zeige ein Kind auf diese Weise eine negative Einstellung, könne eine mangelnde Zurechtweisung indizieren, dass an einer solchen Haltung nichts auszusetzen sei.*

Die EU: In rasendem Tempo auf dem Weg zur EUSSR!

*(Spürnasen: Brentano, Jürgen M., clara fall, Koltschak, MozartKugel, Zitzewitz, Terminator, Armin R., Glaubensspinner, Juris P. und Kongomüller)*